Niederschrift über die Sitzung Betriebsausschuss Technische Betriebe Wilhelmshaven der Stadt Wilhelmshaven am Freitag, 7. Oktober 2011, 10:00 Uhr, Sitzungszimmer TBW , Nr. 9/2011

Mitglied SPD-Fraktion
Ausschussvorsitzender Hans Gabriels
Stellv. Ausschussvorsitzender Hans-Jürgen Kempcke

Mitglied CDU-Fraktion
Ausschussmitglied Martin Harms
Ausschussmitglied Heinz Weerda

Mitglied FDP-Fraktion
Ausschussmitglied Horst Radmer

Mitglied Gruppe BASU/Tholen
Ausschussmitglied Joachim Ender

Mitglied Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Grundmandat Werner Biehl

Bedienstetenvertreter
Bedienstetenvertreter Werner Bolinius
Bedienstetenvertreter Dieter Kanth

Bedienstetenvertreterin
Bedienstetenvertreterin Heike Galts

Pressevertreter der Wilhelmshavener Zeitung (öffentlicher Teil)

Verwaltung

Dr. Jens Graul
Heike Hansemann
Tim Menke
Kai-Uwe von Thülen
Thomas Wolanski
Annemarie Hasselhorn
Martina Hartmann
Horst Anke
Jürgen Feike

A Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit	
2	Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses Technische Betriebe Wilhelmshaven vom 02.09.2011	
3	Beschluss über die Tagesordnung	
4	Vorlagen an den Rat	
4.1	Satzung zur 1. Änderung der Satzung für die städtischen Friedhöfe der Stadt Wilhelmshaven vom 28.11.2007	**292/2011**
4.2	Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Friedhöfe der Stadt Wilhelmshaven vom 17.11.2010	**293/2011**
4.3	Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Reinigung der Straßen im Gebiet der Stadt Wilhelmshaven (Straßenreingungs-Gebührensatzung)	**305/2011**
4.4	Wirtschaftsplan TBW 2012	**306/2011**
5	Vorlagen an den Verwaltungsausschuss	
6	Vorlagen an den Betriebsausschuss	
7	Mitteilungen und Anfragen	
7.1	Unsauberkeit an der Bedarfsbushaltestelle Reinhard-Nieter-Krankenhaus	
7.2	Schilderwald Radverkehr	
7.3	Radarüberwachung - Standorte	
7.4	Schwerlastverkehr Freiligrath-Straße zwischen Karl-Hinrich-Stift und Nordseestation	
7.5	Starkregenereignis	
8	Anhörung	
8.1	Verabschiedung Ratsmitglieder	

1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende **Herr Gabriels** eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

2 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses Technische Betriebe Wilhelmshaven vom 02.09.2011

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil des Betriebsausschusses Technische Betriebe Wilhelmshaven vom 02.09.2011 wurde einstimmig genehmigt.

3 Beschluss über die Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde einstimmig beschlossen.

4 Vorlagen an den Rat

4.1 Satzung zur 1. Änderung der Satzung für die städtischen Friedhöfe der Stadt Wilhelmshaven vom 28.11.2007 **292/2011**

Frau Hartmann stellte die Beschlussvorlage vor.

Beschluss: -einstimmig zugestimmt-

Der Rat beschließt die Satzung zur 1. Änderung der Satzung für die städtischen Friedhöfe der Stadt Wilhelmshaven vom 28.11.2007.

4.2 Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Friedhöfe der Stadt Wilhelmshaven vom 17.11.2010 **293/2011**

Frau Hartmann erläuterte die Beschlussvorlage.

Beschluss: -einstimmig zugestimmt-

Der Rat beschließt:
Die Gebührensätze der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die städtischen Friedhöfe der Stadt Wilhelmshaven vom 17.11.2010 bleiben für 2012 unverändert (gem. Anlage 3+4).

4.3 Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Reinigung der Straßen im Gebiet der Stadt Wilhelmshaven (Straßenreingungs-Gebührensatzung) **305/2011**

Frau Hasselhorn stellte die Beschlussvorlage vor.

Es ergab sich eine Diskussion bzgl. dem Punkt „Sonstige Einnahmen“ sowie Defizit und Gebührenanpassung, an der sich die **Herren Radmer, Harms, Kempcke, Biehl** und **Menke** sowie **Frau Hansemann** beteiligten.

Beschluss: -einstimmig zugestimmt-

Der Rat beschließt

Die Gebührensätze der „Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Reinigung der Straßen im Gebiet der Stadt Wilhelmshaven (Straßenreinigungs-Gebührensatzung) vom 22.11.1990 in der Fassung vom 28.11.2007“ bleiben unverändert.

4.4 Wirtschaftsplan TBW 2012 **306/2011**

Frau Hansemann stellte die Beschlussvorlage stellvertretend für Herrn Kullik vor, welcher sich auf Fortbildung befand.

Die Darstellung Ursprungsplanung 2010 / Planung für 2012 / Entwicklung städtischer Haushaltsausgleichs wird dem Protokoll gem. Wunsch der Ausschussmitglieder beigefügt.

Bzgl. der Anlage „Finanzplanung“ bat **Herr Harms** darum, zukünftig Seitenzahlen in die Dokumente einzufügen. Dies wurde entsprechend von **Frau Hansemann** aufgenommen.

Beschluss: -einstimmig zugestimmt-

Der Rat beschließt den Wirtschaftsplan der Technischen Betriebe Wilhelmshaven, Eigenbetrieb der Stadt Wilhelmshaven, für das Wirtschaftsjahr 2012 in der vorliegenden Fassung.

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen **Kreditaufnahmen** für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf **12.024.150,00 €** festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der **Verpflichtungsermächtigungen** wird auf **8.250.000,00 €** festgesetzt.

Der Höchstbetrag, bis zu dem **Liquiditätskredite** für das Wirtschaftsjahr 2012 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **6.000.000,00 €** festgesetzt.

5 Vorlagen an den Verwaltungsausschuss

- *Keine -*

6 Vorlagen an den Betriebsausschuss

- *Keine -*

7 Mitteilungen und Anfragen

7.1 Unsauberkeit an der Bedarfsbushaltestelle Reinhard-Nieter-Krankenhaus

In der letzten Ausschusssitzung wurde die Unsauberkeit an der Bedarfsbushaltestelle am Reinhard-Nieter-Krankenhaus angesprochen. **Frau Hasselhorn** führte dazu aus, dass es sich in diesem Bereich um eine Baustelle gehandelt habe. Zwischenzeitlich seien die Bauarbeiten bis auf die Aufstellung der Wartehäuschen sowie eines Abfallbehälters abgeschlossen und die Haltestelle wieder frei gegeben worden. Parallel zur Fertigstellung wurde eine Grundreinigung vorgenommen sowie einige Papierkörbe aufgestellt. Sollte sich auf Grund der Nutzung herausstellen, dass zusätzliche Papierkörbe erforderlich seien, würde dies zu gegebener Zeit veranlasst werden.

Herr Ender merkte an, das auf dem Fuß- / Radweg das Wasser sammeln würde.

Frau Hansemann sagte eine Überprüfung des Sachverhaltes zu.

7.2 Schilderwald Radverkehr

Herr Anke führte aus, dass er bereits im Juli-Ausschuss über die Nutzungspflicht der Radwege informiert habe, zu diesem Zeitpunkt stand noch die Abstimmung mit der Polizei aus. Es fanden zwischenzeitlich Gespräche statt, im Ergebnis bestünde Einigkeit darüber, dass grundsätzlich alle Radwege Außerorts benutzungspflichtig gemacht werden sollen. Innerorts wurde eine Liste bzgl. der benutzungspflichtigen Radwege erstellt, die Liste wird fortlaufend überarbeitet.

Der Radweg an der Jachmann-Straße gilt aufgrund des sehr starken LKW-Verkehrs sowie der Engstellen nach Brückenöffnungen / Schließungen als nutzungspflichtiger Radverkehrsweg.

Folgende Straßen haben keine Fahrradwege und werden auch nicht für Radfahrer freigegeben:

- Friesendamm
- Zum Voslapper Leuchtturm
- Ostfriesenstraße
- Friedrich-Paffrath-Straße zwischen Friedenstraße und Kurt-Schumacher-Straße
- Kurt-Schumacher-Straße

- Posener Straße zwischen Möwen- und Flutstraße
- Bunsenstraße

Alle anderen Radwege werden so ausgeschildert, dass die vorhandenen Radwege benutzt werden können, aber nicht genutzt werden müssen. Mit der Umsetzung sei bereits begonnen worden, die Maßnahme soll Ende des Jahres abgeschlossen sein.

7.3 Radarüberwachung - Standorte

Es wurde angeregt über Sinn und Unsinn der Radarüberwachung bzw. der Standorte diskutiert**.** **Herr Dr. Graul** wies eindringend darauf hin, dass sich jeder an die Verkehrsregeln zu halten habe und Innerorts gelte die zulässige Höchstgeschwindigkeit 50 Km/h sowie 30 Km/h in Wohngebieten.

7.4 Schwerlastverkehr Freiligrath-Straße zwischen Karl-Hinrich-Stift und Nordseestation

Herr Harms berichtete, dass ihn aufgrund der Problematik durch den Schwerlastverkehr vermehrt Bürger aus der Freiligrathstraße angerufen hätten. Die Problematik ist vergleichbar mit der auf der Weserstraße**. Herr Harms** erbat Auskunft, wie er gegenüber den Bürgern argumentieren soll.

7.5 Starkregenereignis

Herr Harms nahm Bezug auf das Starkregenereignis vor wenigen Wochen und berichtete über Auffälligkeiten, dass sich das Regenwasser bei ein und derselben Straße an einigen Stellen staut und an anderer Stelle wiederum gut ablaufen würde. **Herr Harms** vermutete, dass es an der Reinigung der Gullis liegen könnte, weil diese nicht oft genug gereinigt würden.

Herr Menke klärte darüber auf, dass die Sinkkästen keinesfalls nur bei Bedarf gereinigt, sondern Regelreinigungen und an kritischen Stellen zusätzliche Reinigungen nach Bedarf vorgenommen würden.

Herr Menke sicherte eine Überprüfung zu.

8 Anhörung

8.1 Verabschiedung Ratsmitglieder

Herr Menke teilte mit, dass sich der Betriebsausschuss Technische Betriebe in der jetzigen Form zum letzten Mal träfe und er wollte dieses zum Anlass nehmen, den ausscheidenden Mitgliedern im Namen des Dezernenten sowie der Betriebsleitung für die gute und konstruktive Zusammenarbeit zu danken. Am 02.02.1998 war die erste Sitzung der Wilhelmshavener Entsorgungsbetriebe als erster Eigenbetrieb der Stadt Wilhelmshaven und seitdem hatte **Herr Gabriels** den Vorsitz in den Betriebsausschüssen, hierfür sprach **Herr Menke** ihm ausdrücklich auch seinen persönlichen Dank aus. **Herr Menke** bedankte sich bei den **Herren Gabriels, Weerda, Kempcke, Radmer** und **Ender** für die jahrelange Begleitung in den Ausschüssen WEB, SGW und zuletzt TBW und übergab als Dankeschön im Namen der Betriebsleitung TBW jeweils einen Präsentkorb.

Der Vorsitzende **Herr Gabriels** bedanke sich bei allen Ausschussmitgliedern, dem **Dezernenten Herrn Dr. Graul**, bei den Betriebsleitern TBW, den Mitarbeitern bei WEB und SGW sowie den

Mitarbeitern der Verwaltung. **Herr Gabriels** schloss den öffentlichen Teil der Sitzung und wünschte allen eine glückliche Hand für die Zukunft.